



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Nachtragshaushaltsplan 2016;
hier: Verstetigung des TTZ für Elektromobilität der HAW Würzburg - Schweinfurt
(Kap. 15 49 Tit. 547 78)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Im Kap. 15 49 TG 78 Tit. 547 78 wird

- a) eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 700.000 Euro eingestellt, fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr;
- b) folgende Erläuterung aufgenommen: „Durch die veranschlagte Verpflichtungsermächtigung von 700,0 Tsd. Euro für 2016 wird ermöglicht, die andernfalls am 31. Dezember 2016 auslaufenden Arbeitsverträge für die Mitarbeiter des TTZ für Elektromobilität der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Würzburg - Schweinfurt am Standort Bad Neustadt a.d. Saale. zunächst um ein Jahr zu verlängern.“

Begründung:

Die staatliche Anschubfinanzierung für das Technologietransferzentrum Elektromobilität der HAW Würzburg - Schweinfurt endet nach jetzigem Stand Ende des Jahres 2016. Eine Weiterführung der erfolgreichen Einrichtung ist geplant; die Finanzierung soll dann über Drittmittel und eine staatliche Sockelfinanzierung erfolgen. Um dem sehr erfolgreichen TTZ eine lückenlose Fortsetzung seiner Arbeit zu ermöglichen, müssen bereits jetzt Projekte für die Zeit ab 2017 akquiriert und qualifizierten Mitarbeitern eine Weiterbeschäftigungsperspektive geboten werden. Die Verpflichtungsermächtigung soll deshalb eine Verlängerung der Arbeitsverträge für das Jahr 2017 ermöglichen.